Hüfferstraße



Professur für Islamische Religionspädagogik Tagungsassistenz: Carolin Asisa Hammad Rosenstraße 9, 48143 Münster

Telefon: 0251 - 83 26 108 Mobile: 0176 - 23138507 Fax: 0251 - 83 26 111 E-Mail: irp@uni-muenster.de

Tagungsort

Münzstraße

Hörsaal H3 (H-Gebäude) - Hindenburgplatz 10, 48149 Münster

Anreise

Mit dem PKW

Folgen Sie einfach den Beschilderungen Richtung "Hindenburgplatz" oder "Schloss" und parken Sie am Hindenburgplatz.

Mit dem BUS

Vom # Hauptbahnhof Münster bis zum Hindenburgplatz brauchen Sie mit dem Bus nur ca. 10 Minuten! Sie erreichen den Platz (z.B. ab # Hauptbahnhof im 5-Minuten-Takt) mit den Buslinien 1 (bis # Münzstraße), 5 und 6 (bis # Überwasserstraße), sowie 11, 12 und 14 (bis # Landgericht).

Der Gebäudekomplex Hindenburgplatz 10 befindet sich auf der gegenüberliegenden Seite des Schlosses.

Die Tagung ist eine Initiative des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Professur für Islamische Religionspädagogik am Centrum für Religiöse Studien der WWU Münster.

Die Zukunft des islamischen Religionsunterrichts in NRW

Politische, rechtliche und theologische Perspektiven

Universität Münster, 6./7. Mai 2011









> Der islamische Religionsunterricht

> Programm

15.20 Ilhr

→ Programm

no on Uhr

Seit 1999 gibt es in Nordrhein-Westfalen den Schulversuch "Islamkunde in deutscher Sprache" als religionskundliches Angebot ohne Verkündigungscharakter. 80 Lehrkräfte unterrichten dieses Fach an ca. 130 Schulen. Mehr als 10.000 Schülerinnen und Schüler nehmen daran teil. Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen ist jedoch bestrebt, bekenntnisorientierten islamischen Religionsunterricht an den Schulen einzurichten. Die Ministerin für Schule und Weiterbildung Sylvia Löhrmann und der Koordinierungsrat der Muslime haben am 22.02.2011 offiziell ein Einvernehmen über eine gemeinsame Erklärung zur Einführung eines bekenntnisorientierten Islamunterrichts erzielt.

Der islamische Religionsunterricht soll neben der Auseinandersetzung mit Theologie und Glaubensvollzügen des Islam auch einen Beitrag zur Integration der muslimischen Bevölkerung leisten. Islamunterricht ist auch ein Zeichen der Anerkennung. Die Bestrebungen in Richtung eines bekenntnisorientierten Islamunterrichts sind mit politischen und rechtlichen Herausforderungen verbunden. Darüber hinaus stellt die Einführung des konfessionellen islamischen Religionsunterrichts eine Herausforderung für das Fach selbst dar und für die zurzeit tätigen Islamkundelehrerinnen und -lehrer:

- Wie soll ein moderner schülerorientierter islamischer Religionsunterricht aussehen?
- Was heißt kompetenzorientiert unterrichten im Religionsunterricht?
- Wie sieht das Verhältnis zwischen einer modernen islamischen Religionspädagogik und der islamischen Theologie aus?
- Wie geht man mit dem Koran, der als die Hauptquelle im Islam gilt, im islamischen Religionsunterricht um?

Diese Herausforderungen und Fragestellungen bilden die Schwerpunkte der Tagung. Die Tagung versteht sich als Fortbildungsangebot für Islamkundelehrerinnen und -lehrer, um sie über die aktuellsten Entwicklungen in NRW zu informieren, aber auch um sie bei der Entwicklung von Kompetenzen für die fachliche und didaktische Gestaltung des islamischen Religionsunterrichts zu unterstützen.

> Freitag, 6. Mai 2011

15:30 Unr	Prof. Dr. Ursula Nelles
15:35 Uhr	Eröffnungsrede der Ministerin für Schule und Weiterbildung in NRW <i>Sylvia Löhrmann</i>
15:45 Uhr	Grußworte der Vertreter des Koordinierungsrats der Muslime in Deutschland (KRM)
16:00 Uhr	Vortrag und Diskussion Ein langer Weg: Islamkunde und islamischer Religionsunterricht in Nordrhein-Westfalen Erfahrungen und Perspektiven Ulla Ohlms, Ministerium für Schule und Weiterbildung
17:30 Uhr	Pause, Kaffee und Tee
18:00 Uhr	Vortrag und Diskussion Herausforderungen und Chancen für muslimische Schülerinnen und Schüler im deutschen Bildungssystem Prof. Dr. Ursula Boos-Nünning

Grußwort der Rektorin der WWII Miinster

Tagungsleitung

- Prof. Dr. Mouhanad Khorchide Professur für Islamische Religionspädagogik
- Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

> Samstag, 7. Mai 2011

09:00 Uhr	Was ist moderne Religionspädagogik? Prof. Dr. Christian Grethlein, WWU Münster
10:00 Uhr	Pause, Kaffee und Tee
10:15 Uhr	Vortrag und Diskussion Umgang mit dem Koran im islamischen Religionsunterricht Prof. Dr. Harun Behr, Universität Erlangen-Nürnberg
11:15 Uhr	Vortrag und Diskussion Die Gestaltung schülerorientierten islamischen Religionsunterrichts Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, WWU Münster
12:15 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Pause, Kaffee und Tee
13:45 Uhr	Workshop I Unterrichtsentwürfe und Lehrmaterialien für den islamischen Religionsunterricht in der Praxis Bernhard Gerlach, Fachleiter Mainz und Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, WWU Münster
15:15 Uhr	Pause, Kaffee und Tee
15:30 Uhr	Workshop II Kompetenzorientierter Religionsunterricht in der Praxis <i>Prof. Dr. Clauß Peter Sajak</i> , WWU Münster

Ende der Tagung

17:30 Uhr

Vortrag und Diskussion